Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 44 (1951)

Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Gehäkeltes Kissen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



dene Farben Florgarne (beim Muster: rot und blau).

Arbeitsgang. Schürze wird nach dem Schnittmusterbogen zugeschnitten. Rundherum wird ein 7 mm brei-Saum, gegen die rechte Seite hin, geheftet. Mit der einen Farbe des Stickgarns nähen wir nun den Saum mit weiten Hexenstichen an, abwechslungsweise je ein Stich auf und neben dem Umschlag; dann nähen wir mit der andern Farbe nochmals Hexenstiche zwischenhinein, so dass die bei-

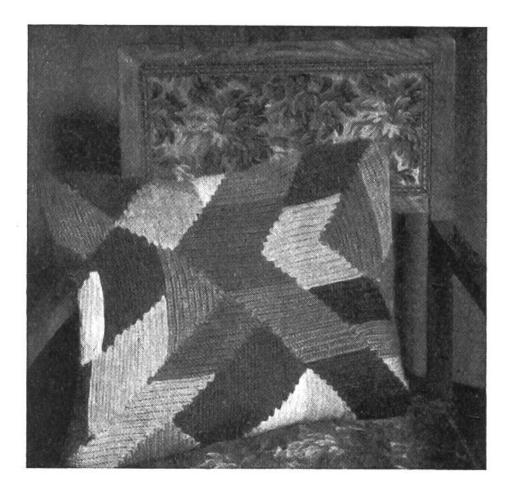
den gespannten Fäden kreuzweise übereinanderliegen. Die Tasche wird auf gleiche Weise ringsum verziert und mit Saumstichen angenäht. Nun werden die Knopflöcher an den beiden vordern Trägern und die Knöpfe an den hintern Trägern angebracht.

GEHÄKELTES KISSEN

aus Wollresten

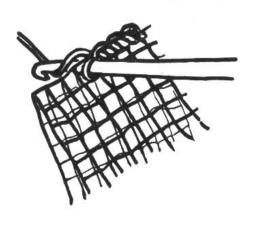
Material. Grober Stramin in der gewünschten Kissengrösse, Wollresten in verschiedenen Farben, doch möglichst gleicher Fadendicke.

Arbeitsgang. Auf den Stramin zeichnen wir ein beliebiges Muster; am besten eignen sich gerade Linien, die in verschiedenen Winkeln gegeneinander stossen (siehe Abbildung). Die entstandenen Felder können je nach den vorhandenen Wollresten während des Arbeitens in mehreren Farben ausgefüllt



Das auf Stramin gehäkelte Kissen verzieht sich nicht.

werden, doch ist darauf zu achten, dass die unmittelbar nebeneinanderzuliegen kommenden Farbtöne zusammen harmonieren. Alles wird mit festen Maschen auf den Stramin gehäkelt, wie die Abbildung zeigt. Zur Abwechslung wird der Stramin bei einigen Feldern den Längsfäden, bei andern den Querfäden nach gefaltet. Die Felder werden in hin- und hergehenden Reihen von festen Maschen ausgefüllt. Jeweils am Ende einer Reihe ist die Arbeit zu wenden und der Stramin um einen Faden weiterzuschieben; wenn nötig, sind zuerst zwei feste Maschen in einen Zwischenraum zu häkeln, damit



Arbeitsprobe für das Häkeln auf Stramin.

der Stramin gut gedeckt ist und nicht zusammengezogen wird. Überhaupt ist während des Arbeitens öfter zu prüfen, ob der Stramin, ausgebreitet, gut aufliegt. An den vier Aussenseiten ist der Stramin etwa 1–2 cm breit nicht zu behäkeln. Zuletzt die Arbeit auf der Rückseite dämpfen und als Kissen fertig machen.